



Kloster Ingenbohl

Klosterstrasse 10, 6440 Brunnen, 041 825 20 00
info@kloster-ingenbohl.ch / www.kloster-ingenbohl.ch
www.scsc-ingenbohl.org

Kirchenrektor Pater Emmeram Stacheder, 041 825 21 86, emmeram.stacheder@franziskaner.at

Klosterseelsorger Robert Kopp, 041 832 28 83, robert.kopp@bluewin.ch

Klosterseelsorger Bruder Hans Portmann, 041 825 21 84, hans.portmann@kapuziner.org

Gottesdienste

Freitag, 26. November

17.15 Abendmesse in der Krypta

Freitag, 3. Dezember

17.15 Abendmesse in der Krypta



Mosaik Kapelle Fribourg

Bild: dj

Herrlichkeit und Krippe

Wir befinden uns am Ende des alten Kirchenjahres und am Anfang des neuen. Dieses endet mit dem Christkönigsfest und jenes läutet den Advent ein. So stehen wir zwischen dem thronenden Bild des Christus als Allherrscher und dem Gottessohn in der Krippe. Wie lassen sich diese beiden miteinander verbinden?

Wir erinnern uns: Das Kind wird in aller Schlichtheit von den Hirten aufgesucht, während die Engel das Gloria singen. Die Geschenk der Weisen sind sowohl Gold als auch bittere Myrrhe, denn das Licht von Weihnachten wird begleitet von Verfolgung, Angst und Flucht.



Kreuzweg Klosterkirche Ingenbohl

Bild:dj

Zwischen Weihnachten und dem Christkönigsfest steht das Sterben, Tod und die Auferstehung. Das Leben des Gottessohnes ist durchdrungen von Menschlichkeit.

Christus ist nicht ein König dieser Welt, sondern im Sinne seines Vaters der geliebte Sohn, der das Leben der Menschen teilt. Er lässt das Erbarmen Gottes Wirklichkeit werden und wendet sich den Armen,

Schwachen und Kranken zu. Alle diese erlöst und rettet er, indem er sie in die Liebe Gottes hinein Holt.

Diejenigen, die sich für mächtig, gelehrt und reich halten, glauben in ihrer Selbstgerechtigkeit, dass sie ihn nicht brauchen. Sie distanzieren sich von Jesus. Er aber wendet sich heilend dem Menschen in Not zu. Seine Einladung ist es, alles aus der Hand des Vaters zu empfangen und weiterzuschicken.



Lichtfeier Advent

Bild: dj

Das Licht des Advents lädt uns ein, wir sollen uns auf die Liebe Gottes einlassen. Er will mit uns gehen auf unserem Weg. Jeden Tag vom Aufgang des Lichtes bis hinein in die tiefste Nacht, bis wir selbst eingehen in sein Licht.

dj

Die Nacht ist vorgedrungen,
der Tag ist nicht mehr fern!
So sei nun Lob gesungen
dem hellen Morgenstern!
Auch wer zur Nacht geweinet,
der stimme froh mit ein.
Der Morgenstern bescheinet
auch deine Angst und Pein.

Noch manche Nacht wird fallen
auf Menschenleid und -schuld.
Doch wandert nun mit allen
der Stern der Gotteshuld.
Beglänzt von seinem Lichte,
hält euch kein Dunkel mehr,
von Gottes Angesichte
kam euch die Rettung her.

Jochen Klepper



Klosterkirche Lichteinfall

Bild: zVg

Adventsabend im Ranft

Samstag, 27. November 2021

**unterwegs mit allen Menschen,
die sind und sein werden**

Wahrer Glaube weitet die Horizonte – grenzenlos. Adventliche Prophetentexte sprechen von einem Frieden, der alle Völker in Bewegung bringt und allen Menschen Heil verheisst.

An der Schwelle des Advents lädt das Ranftgebet dazu ein, sich selbst auf den Weg zu machen und unterwegs Gemeinschaft zu finden:

**pilgernd verbunden mit allen
Menschen, die Gott liebt.**



Ranftkapelle

Bild : zVg

Bitten melden Sie sich an. Es gelten die gängigen Corona-Massnahmen inkl. Zertifikatspflicht!

www.tauteam.ch/angebote/kurse

fg@antoniushaus.ch

Glauben teilen und feiern

Kontemplationsabende

jeden Freitag um 19.30 Uhr
in der Weggemeinschaft

✉ weggemeinschaft@kloster-ingenbohl.ch

☎ 041 825 24 80

In eigener Sache:

Wir danken Sr. Annette Lier, die bisher unsere Pfarrblattseite betreut und gestaltet hat, für ihren langjährigen Dienst. dj